

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. LIII.

Den 31. December 1790.

Mit Kurfürstl. Sächsl. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 23. Dec. empfing auf der Universi-
tät Leipzig Herr Friedrich August
Carus, (ältester Sohn des hiesigen Hrn.
Stadthauptmanns und Kauf- und Han-
delsherrn,) unter dem Dekanate des Hrn.
Professor Beck, die verdiente Magister-
würde, welches, wie gewöhnlich, am 2ten
Feiertage durch ein Diploma öffentlich be-
kannt gemacht wurde.

Todesfälle.

Der am 18. d. hier verstorbene Herr
Chirurgus Dast ist am 12. Sept. 1732 zu
Kirchheim an der Teck, im Württemberg-
schen geboren worden. Sein Vater, Ja-
kob Adam Dast, war daselbst ein Drechs-
ler, und seine Mutter eine geborne Reche-
lin. Anfänglich besuchte er die vaterstädt.

sche Schule, und kam im 13ten Jahre nach
Anspach zu seinem Vetter, dem Hrn. Leib-
medikus und Chirurgus Rechel, in die
lehre. Nach Verlauf derselben conditio-
nirte er, frequentirte hierauf von 1753 bis
1755 in Jena chirurgische Collegia, ging
dann wieder in Condition, kam 1758 nach
Budissin, wo er 2 Jahre lang bey Hrn.
Beilich conditionirte, und sich dann hier
etablrte. Den 23. Nov. 1761 verhelich-
te er sich zum ersten male mit Jngfr. Joh.
Elisab. Knopfin, mit welcher er zwar 3
Kinder zeugte, die aber wieder starben,
und sie selbst folgte den 9. Sept. 1776. Er
verband sich hierauf zum 2ten mal den 22.
April 1777 mit Jngfr. Dorothea, Soph.
Jöhrlin, der gegenwärtig betrübtten Frau
Wittwe, und zeugte mit ihr 3 Söhne und
1 Tochter, wovon aber nur noch 2 Söhne
leben.

Rff

leben.